

Vorlagen-Nr.: BV/1247/2011-2016		
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 28.07.2016	
	Ansprechpartner/in: Herr Schaus	
Gremium:	Datum:	Status:
Bau-, Feuerwehr-, Straßen-, Umwelt-, Landwirtschafts- und Landschaftsausschuss	10.08.2016	Ö
Verwaltungsausschuss	16.08.2016	N

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

**Ausbau der Breslauer Straße;
hier: Vorstellung der Ausbauplanung und Ausschreibungsbeschluss**

Sachverhalt:

Die Breslauer Straße befindet sich in einem sehr schlechten Zustand, der eine Sanierung dringend erforderlich macht. Die Straße wurde schon seit längerem in der Prioritätenliste für den Straßenbau geführt. Im Haushaltsjahr 2016 wurden die Mittel für den Ausbau bereitgestellt.

Durch das Ingenieurbüro Thalen Consult wurde nun eine Planung für den Straßenausbau sowie für die Erneuerung der Entwässerung erstellt.

Die Fahrbahn soll in einer Breite von 5 m, eingefasst von beidseitigen Rinnen und Rundborden, als Asphaltstraße hergestellt werden. Die Fahrbahn wird an zwei Stellen durch Beete eingengt um die Fahrzeuggeschwindigkeiten zu reduzieren. An der Nordseite soll ein 2 m breiter Gehweg aus rotem Betonsteinpflaster entstehen. Die Straßenbeleuchtung wird erneuert. Im Zuge der Maßnahme wird der Schmutzwasserkanal ebenfalls erneuert und ein größerer Regenwasserkanal eingebaut.

Bereits am 25.07.2016 wurde die Planung mit den Anliegern diskutiert. Vom Grundsatz her wurde die Planung positiv bewertet. Bemängelt wurde, dass jetzt nur einseitig ein Gehweg vorhanden sei. Diese führe dazu, dass dann die Nachbarn auf der anderen Seite der Straße nicht mitreinigen und auch keinen Winterdienst leisten müssten. Weiter wurde darum gebeten, keine Bäume in die Beete zu pflanzen. Hier konnte man sich auf das Pflanzen von Büschen einigen.

Die Herstellung der Anlage zieht die Berechnung von Beiträgen nach sich. Aufgrund der besonderen Lage wird die Straße als „Straße mit starkem innerörtlichen Verkehr“ eingestuft. Dadurch ergibt sich für die Anlieger ein relativ niedriger durchschnittlicher Beitragssatz von

rund 45 % der umlagefähigen Kosten (Fahrbahn zu 40 %, Gehweg zu 60 %, Beleuchtung und Straßenentwässerung zu 50 %).

Die Planung wird in der Sitzung durch das Planungsbüro detailliert vorgestellt.

Die Kosten für die Baumaßnahme wurden zur Haushaltsmeldung für den Straßenbau auf ca. 123.500,00 € und für die Beleuchtung auf ca. 7.000,00 € geschätzt.

Aufgrund der Baugrunderkundung ist damit zu rechnen, dass vorbehaltlich des Ausschreibungsergebnisses überplanmäßige Aufwendungen erforderlich werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: (x) ja () nein
Straßenbau: I1.416007.500.001 mit 123.500,00 €
Beleuchtung: I1.416014.500.001 mit 7.000,00 €

Beschlussvorschlag:

Der vorgestellten Planung (Anlage) für den Ausbau der Breslauer Straße wird zugestimmt. Die Baumaßnahme ist öffentlich auszuschreiben.

Anlagen:

- Ausbauplanung (3 Planzeichnungen)